Anmeldung

Jeweils spätestens bis 30. April (Datum des Eingangs!) vor dem beabsichtigten Eintritt, in der Regel über die abgebende Schule.

Anmeldeinformationen und Anmeldeunterlagen können Sie von unserer Homepage herunterladen.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir unvollständige Bewerbungsunterlagen nicht bearbeiten können.

Haben Sie Fragen? Wir sind für Sie da!

Gabriele Schaefer

Studiendirektorin
Abteilungsleiterin

abteilungsltg-1@kks.wetzlar.schulverwaltung.hessen.de
oder
kks@kks-wetzlar.de

Weitere Infos unter:
www.kks-wetzlar.de

KKS

Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz
Schwerpunkte Sozialpädagogik und Sozialpflege

Gedruckt auf 170g Recyclingpapier, CO2 neutral

Schauen Sie sich auch auf unserer Website um – oder lernen Sie uns persönlich kennen, zum Beispiel am kommenden **Tag der offenen Tür** im November.

Wir freuen uns auf Sie!

KKS

Käthe-Kollwitz-Schule Wetzlar

Berufliches Zentrum für
Ernährung | Gesundheit | Körperpflege | Sozialwesen
kks@kks-wetzlar.de
www.kks-wetzlar.de

Frankfurter Straße 72 | 35578 Wetzlar | Telefon 06441-97750
poststelle@kks.wetzlar.schulverwaltung.hessen.de | kks@kks-wetzlar.de

KKS

Käthe-Kollwitz-Schule Wetzlar

Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz

Schwerpunkte Sozialpädagogik und Sozialpflege

Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz Schwerpunkte Sozialpädagogik und Sozialpflege

Sozialassistentinnen / Sozialassistenten in Erziehung und Pflege

Ein Abschluss – viele Perspektiven

Sozialpädagogische und sozialpflegerische Fachkräfte sind sehr gesucht. Mit der Ausbildung zur Sozialassistentin / zum Sozialassistenten in Erziehung und Pflege erwerben die Absolventen eine grundlegende berufliche Basisqualifikation.

Mit ihrem Abschluss können sie
- in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Arbeitsfeldern als Assistentin/Assistent tätig sein.
- sich in den Schwerpunkten Sozialpädagogik oder Sozialpflege spezialisieren.
- eine Ausbildung im sozialpflegerischen Bereich oder sozialpädagogischen Bereich (z.B. Krankenpflege, ErzieherIn) anschließen.
- die Fachschule für Sozialpädagogik oder die Fachoberschule Sozialwesen oder Gesundheit der Form B, Klasse 12 besuchen.
  Beide Schulformen können ebenfalls an der Käthe Kollwitz-Schule absolviert werden.
- nach dem Erwerb der Fachhochschulreife ein Studium an einer Fachhochschule anschließen.

Der Ausbildungsabschluss zur staatlich geprüften Sozialassistentin / zum staatlich geprüften Sozialassistent in Erziehung und Pflege bietet sehr gute Perspektiven.
Der Abschluss ist im DQR 4 eingeordnet.

KKS

Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz

Schwerpunkte Sozialpädagogik und Sozialpflege

Eine Ausbildung – zwei Schwerpunkte

Wir bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit eigene Schwerpunkte zu setzen. So können sie im zweiten Ausbildungsjahr zwischen den beiden Schwerpunkten Sozialpädagogik (erzieherischer Bereich) und Sozialpflege (Alten-, Familien-, Kinder-, Gesundheits- und Krankenpflegebereich) wählen.

Spezialisierung – viele Möglichkeiten

Der Beruf des Sozialassistenten, bzw. der Sozialassistentin ist ein besonders vielseitiger Beruf. Daher bieten wir im Rahmen der beiden Ausbildungsschwerpunkte und in Kooperation mit unseren Partnern in der Praxis eine Vielzahl von Spezialisierungsmöglichkeiten an.

Eine Ausbildung – zwei Lernorte

Die Schülerinnen und Schüler lernen an zwei Orten: In der Schule und in der Praxis. So wird der Unterricht in der Schule während der gesamten Ausbildungszeit durch Praktika ergänzt. Im ersten Ausbildungsjahr werden zwei vierwöchige Praktika absolviert, im zweiten Ausbildungsjahr gibt es pro Woche zwei Unterrichtstage in der Schule und drei Praxistage.

Lernen – mit den richtigen Formaten

Um die vielfältigen Inhalte der Ausbildung optimal zu vermitteln arbeiten wir mit unterschiedlichen Lehr- und Lernformaten. Dazu gehören Projektarbeiten, selbstorganisierte Lerneinheiten, der Wechsel der Lernorte sowie Lernagenda-Arbeit und Beratung. Auch digitale Lehr- Lernformate kommen zum Einsatz.

Berufsabschluss plus höherer Schulabschluss

Bei uns haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, parallel zur Berufsausbildung einen höheren Schulabschluss zu erwerben. Dafür bieten wir Zusatzunterricht in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch an. Die Fachhochschulreife wird über eine Zusatzprüfung in diesen Fächern erlangt.

Praktische Informationen

- **Zugangsvoraussetzungen**
  Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.

- **Dauer und Struktur der Ausbildung**
  Die Ausbildung dauert zwei Jahre und ist in zwei Abschnitte gegliedert.
  Im ersten Ausbildungsjahr findet in der Schule Vollzeitunterricht mit 32 Wochenstunden statt.
  Hinzu kommen zwei vierwöchige Praktika.
  Eine Praktikumswoche kann in den Ferien liegen!

  Der zweite Ausbildungsabschnitt umfasst pro Woche zwei Unterrichtstage in der Schule und drei fachpraktische Tage in einer Praxiseinrichtung.

- **Finanzierungsmöglichkeiten**
  BAföG-Förderung. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem zuständigen BAföG-Amt.